TUS INFO

Ausgabe 118 | September 2021

75 Jahre TuS Levern:
Die Chronik zum Vereinsjubiläum

Jetzt auch auf unserer Homepage!

www.TUS-LEVERN.de

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Autokredit.

Sparkasse
Minden-Lübbecke

Weil's um mehr als Geld geht.

Vorwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nun ist es soweit. Der TuS Levern ist 75 Jahre alt. Wir freuen uns sehr darüber. Am 17. September feiern wir im kleineren Kreise mit unseren Mitgliedern nach den bestehenden Corona-Verordnungen ein vereinsinternes Fest. Wir haben lange überlegt, diese Feierlichkeiten in einem größeren Rahmen zu veranstalten, letzten Endes haben wir uns aus gegebenem Anlass für die kleinere Variante entschieden. Ich hoffe, dass sich dennoch viele Mitglieder mit Ihrem Anhang angemeldet haben um den Geburtstag des TuS Levern auf dem Sportgelände zu feiern. Ich freue mich auf jeden Fall, euch um 19:46 Uhr begrüßen zu dürfen.

Dann nutze ich noch die Gelegenheit und möchte mich ganz herzlich im Namen des gesamten Vorstandes auch bei den Verfassern der Grußworte und Geburtstagswünsche auf den nächsten Seiten bedanken. Gerne hätten wir Sie zu unseren Feierlichkeiten eingeladen.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung konnte wie fast bei jedem anderen Verein auch, nicht zum eigentlichen Zeitpunkt stattfinden. Die ansonsten im Februar stattfindende Veranstaltung konnte nun endlich am 13. August nachgeholt werden. Sehr erfreulich war die große Anzahl an Mitgliedern, die an diesem Abend den Berichten des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2020 zuhörten. Man merkt, dass die Menschen wieder zurück in die Normalität wollen. Über die Einzelheiten der Jahreshauptversammlung wird auf den nächsten Seiten berichtet.

Der Trainingsbetrieb konnte seit einigen Wochen wieder aufgenommen werden, was vor allem bei unseren Jugendmannschaften Anlass zur großen Freude gegeben hat. Aber auch bei den Damen- und Herrenmannschaften ist der Trainingsbetrieb wieder fester Bestandteil der Woche und die ersten Spieltage in den jeweiligen Klassen haben stattgefunden. Wir alle hoffen, dass die Serie 2021/22 komplett durchgespielt werden kann. Dafür wünsche ich allen Mannschaften und deren Verantwortlichen viel Erfolg und vor allem viel Spaß.

Ich wünsche uns allen ein tolles Fest und dem Verein für die Zukunft alles Gute.

Holger Binder

1. Vorsitzender

Grußwort der Gemeinde Stemwede

Liebe Mitglieder des TuS Levern, liebe Fußballfreunde,

so wenig Bewegung wie in den letzten Monaten hat es auf den Leverner Sportplätzen in 75 Jahren Vereinshistorie wohl noch nie gegeben. Und es gab ganz sicher auch keine Zeitspanne, in der sämtliche Fußballerinnen und Fußballer so lange die Füße stillhalten mussten, wie in den Zeiten der Pandemie. Doch nicht nur das sportliche Geschehen wurde nahezu völlig ausgebremst, auch das zwischenmenschliche Drumherum mit all seinen geselligen Nachspielzeiten und Momenten.

Dass die Mitglieder ihrem TuS Levern auch in diesen Zeiten die Treue halten und an ihrer Mitgliedschaft festhalten, zeigt aber, welchen Stellenwert sie diesem Verein und dem dazugehörigen Vereinsleben beimessen. Als Bürgermeister der sportlichsten Gemeinde NRWs kenne ich den unschätzbaren Wert und die vielen positiven Aspekte eines funktionierenden Vereinslebens und ich hoffe, dass dieses auch beim TuS Levern möglichst schnell wieder an Fahrt gewinnt. Schließlich ist und bleibt Fußball ein Kontaktsport – ob auf dem Rasen im sportlichen Zweikampf, beim freundschaftlichen Abklatschen nach dem Spiel oder dem gegenseitigem in den Armen liegen nach Siegen oder Niederlagen.

Mit den herzlichsten Glückwünschen von Rat und Verwaltung gratuliere ich zum 75-jährigen Bestehen und wünsche ich Ihnen allen eine gesunde und verletzungsfreie Zukunft sowie noch viele packende, erfolgreiche und gesellige Stunden auf Ihrem Vereinsgelände.

Kai Abruszat
Bürgermeister

Ihr Spezialist für:
Werkzeuge • Maschinen • Eisenwaren • Industriebedarf

Winkelmann GmbH & Co. KG

Telefon: (0 57 41) 31 85-0
Telefax: (0 57 41) 31 85-29

Thyssenstraße 1
32312 Lübbecke

Grußwort des Kreises Minden-Lübbecke

Zum 75-jährigen Bestehen gratuliere ich dem TuS Levern herzlich auch im Namen von Kreistag und Kreisverwaltung.

Wenn ein Verein 75 Jahre auf seinen Schultern trägt, ist dies eine beachtliche Leistung: Gesellschaftliche Veränderungen, Krisen und schwierige Zeiten galt es zu meistern und den wandelnden Herausforderungen im Laufe der Jahre immer gerecht zu werden. Dies zeigt sich gerade aktuell, wo auch Sportvereine sich in ihren Aktivitäten mit den Herausforderungen und Bedingungen der Corona-Pandemie auseinandersetzen müssen.

Als der Verein vor 75 Jahren gegründet wurde, ahnte sicherlich noch niemand, dass sich aus der damals kleinen Schar von Mitgliedern einmal ein Verein von beachtlicher Größe mit aktuell 400 Mitgliedern und attraktiven Sportangeboten entwickeln würde. Bei der Gründung 1946 kurz nach dem 2. Weltkrieg hatten die Menschen viele Sorgen, umso bemerkenswerter die Initiative, bereits damals einen Sportverein zu gründen.

Heute kennzeichnet ein umfassendes Sport- und Freizeitangebot die Vereinsaktivitäten. Als Fußball-Hochburg hat sich der TuS Levern über die Grenzen Stemwedes hinaus einen Namen gemacht, insbesondere die intensive Jugendarbeit mit Jungen- und Mädchen-Mannschaften in allen Altersgruppen verdient viel Respekt und Anerkennung.

Sportvereine gewinnen gerade in unserer Zeit von Stress und Bewegungsarmut zunehmende Bedeutung bei der Gesunderhaltung der Menschen und erfüllen mit der Stärkung des Gemeinschaftsbewusstseins eine wichtige soziale Funktion. Sport macht Spaß, hält fit und stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl.

Für alle Aktivitäten stehen eine Vielzahl von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer immer wieder zur Verfügung. Die ehrenamtliche Tätigkeit im Verein macht deutlich, dass es Menschen in unserem Land gibt, die sich dem Nächsten verbunden und verpflichtet fühlen. Sie sind Vorbild für gesellschaftliches und mitmenschliches Engagement. Ihnen allen gilt meine Anerkennung verbunden mit einem großen Dankeschön. Auch allen Verantwortlichen und Aktiven des Sportvereins sage ich herzlichen Dank für ihr Engagement in den zurückliegenden Jahren.

Für die nächsten Jahre wünsche ich dem Verein eine weiterhin glückliche und lebendige Entwicklung. Ich hoffe, dass sich immer engagierte und begeisterungsfähige Menschen finden, die bereit sind, sich für Ihren Verein einzusetzen.

Leider konnte Ihre lang geplante Jubiläumsfeier nicht stattfinden. Ich bin mir sicher, dass das Alternativpro-gramm bei ihren Mitgliedern auf große Resonanz trifft. Ich wünsche Ihnen einen schönen Jugend- und Familienfesttag und alles Gute für die Zukunft.

Anna Katharina Bölling
Landrätin

Grußwort des FLVW

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Vereinsvertreterinnen und -vertreter,

Sie haben mir zusammen mit der Bitte, Ihnen ein Grußwort zum 75-jährigen Jubiläum Ihres Vereins zu schreiben, Informationen zum TuS Levern geschickt. Es war eine Din A4-Seite mit Stichpunkten zu Ihren Angeboten und Mannschaften, zahlreichen Stichpunkten, die auflisten, was Sie alles leisten, für die Kinder und Jugendliche aber auch für Ihre Dorfgemeinschaft. Es macht – wieder einmal – deutlich, wie wichtig der Fußball für unsere Gesellschaft ist. Sie sind einer dieser wichtigen Vereine, die genau diese gesellschaftliche Verantwortung leben. Und dafür bedanke ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bei Ihnen allen. Es ist der Vereinsvorstand und viele, viele Helferinnen und Helfer, die den TuS Levern zu dem machen, was er auch nach 75 Jahren ist: ein lebendiger Verein, der Spaß macht, bei dem man etwas für's Leben lernen kann, der fest verankert ist, im Alltag der Menschen, ein Anlaufpunkt, ein Mittelpunkt in Levern. Damit zeigen Sie sehr nachdrücklich, dass Sport so viel mehr ist als eine gute Zeit in einem 100 Meter-Lauf oder ein gewonnenes Fußballspiel, dass Sport für alle da ist und alle davon profitieren können.

Im Namen des gesamten Präsidiums des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen geht mein Dank an alle, die den Verein und damit auch Ihren Ort mit Leben füllen, auf und abseits des Platzes. Das Engagement von Ehrenamtlichen ist es, das den Vereinssport erst möglich macht. Ihre Arbeit verhindert, dass aus Vereinen und aus Verbänden seelenlose Zweckbetriebe werden. Die Ehrenamtlichen sind mit ihren Leistungen sozusagen die „Hauptsponsoren" ihres Vereins. Sie spenden etwas viel Wichtigeres als Geld: Sie spenden Leidenschaft. Sie spenden Zeit, Wissen und Erfahrungen und sind damit die eigentlichen Leistungsträger in Vereinen und Verbänden.
Zu so viel Engagement, Kreativität und Ausdauer – und das über 75 Jahre lang - gratuliere ich allen Verantwortlichen und Aktiven des Vereins ganz herzlich. Machen Sie weiter so! Bleiben Sie engagiert!

Ihr

Gundolf Walaschewski
FLVW-Präsident

WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

Grußwort des Fußballkreises Lübbecke

In diesem Jahr kann der Sportverein TuS Levern sein 75-jähriges Bestehen feiern. Ich freue mich mit den Mitgliedern über dieses Jubiläum und gratuliere zu vielen Jahren erfolgreicher Arbeit. Meine herzlichsten Glückwünsche übermittle ich auch im Namen des FLVW Kreises Lübbecke.

In der schweren Zeit um 1946 war es wichtig, gemeinsam diesen Verein zu gründen, der heute, gerade für den Fußballsport in der Region, sehr wichtig ist. Vor allem das große Engagement von den Männern und Frauen, sei es im Vorstand, als Übungsleiter, als Schiedsrichter, als Platzwart oder mit helfender Hand bei allen möglichen Aktivitäten zeigt auch, wie notwendig das Ehrenamt in dieser Zeit war, heute ist und auch in der Zukunft immer sein wird. Es ist diese ehrenamtliche Arbeit, die einen ganz erheblichen Anteil an der hohen Lebensqualität in der Region ausmacht. Dafür ein großes Kompliment von meiner Seite.

Ich wünsche dem TuS Levern noch viele erfolgreiche Jahre in all seinem sportlichen und sozialen Wirken und den Vereinsmitgliedern und ihren Gästen viel Freude und Spaß bei den Jubiläumsfeierlichkeiten.

Karl-Heinz Eikenhorst
Vorsitzender des FLVW Kreises Lübbecke

Wiederaufnahme Spielbetrieb

Seit einigen Monaten rollt wieder der Ball auf den heimischen Sportplätzen. Dies gilt natürlich auch für alle Fußballer*innen des TuS Levern. Mit großer Begeisterung sind insbesondere die Kleinsten dabei und blicken voller Vorfreude der neuen Saison entgegen, welche dann hoffentlich wieder komplett gespielt werden kann. Seit einigen Jahren stellt der TuS Levern in der Saison 21 / 22 im Jugendbereich wieder jeweils eine Mini-Kicker, eine F-Jugend und eine E-Jugend. Leider war es in den vergangenen Jahren immer mal wieder der Fall, dass eine der drei Mannschaften nicht gemeldet werden konnte.

Im Bereich der D- bis A-Junioren wird weiterhin mit dem TuS Stemwede und dem TuS Dielingen kooperiert. Allen Junioren-Teams ist in den jeweiligen Kreisligen eine Favoritenrolle zuzuschreiben. Groß ist in der Kooperation die Freude über den neuen Kunstrasenplatz in Dielingen, wodurch unser Nachwuchs auch bei schlechter Witterung beste Trainingsbedingungen vorfindet. Dies wertet den Jugendfußball in der Gemeinde Stemwede und damit auch im TuS Levern definitiv auf.

Im Herrenbereich geht der TuS Levern in der kommenden Saison erneut mit drei Mannschaften an den Start, allesamt als 11er-Mannschaft gemeldet. Nach einer langen und

Coach Waldemar Suckau (r.) und die Neuen.
v.l.n.r.: Co-Trainer Peter Neumann, Kilian Möller, Jonas Lusmöller, Niklas Winkelmann
Auf dem Bild fehlt Kevin Guennoc.

intensiven Vorbereitung stellt sich insbesondere für die erste Mannschaft die große Herausforderung, den Klassenerhalt in der Kreisliga A zu schaffen. Einziger Abgang im Vergleich zur Vorsaison ist Arthur Lymar, den es zurück zum TuS Oppendorf zieht. Dem gegenüber stehen mit Kevin Guennoc, Niklas Winkelmann, Jonas Lusmöller und Kilian Möller vier vielversprechende Talente, welche aus der A-Jugend zum Team stoßen. Leider gab es im Verlauf der Vorbereitung die ein- oder andere Hiobsbotschaft, was Verletzungen und berufsbedingte Umzüge betrifft. Einige urlaubsbedingte Ausfälle der Spieler erschwerten den Trainingsbetrieb zusätzlich. Somit bleibt abzuwarten, wie breit der Spieltagskader des ursprünglich 22 Mann starken Teams im Laufe der Saison tatsächlich sein wird. Fakt ist jedoch auch, dass die Mannschaft bis zum Corona bedingten Abbruch in der Vorsaison eine überragende Saison spielte. Wird diese Leistung auch in der kommenden Saison konstant abgerufen, ist der Truppe um Trainer Waldemar Suckau einiges zuzutrauen. Mit Peter Neumann verstärkt ein alter Bekannter das Trainerteam, wodurch ein noch besserer Trainingsablauf und eine Unterstützung Waldemars bei den Spielen realisiert werden konnte. Herzlich willkommen allen Neuzugängen auch nochmal an dieser Stelle!

Komplettiert wird das Aufgebot durch die Damen-Mannschaft, welche nach der Neugründung nun in ihre bereits fünfte Saison geht. Lief es zu Beginn noch etwas holprig, war in der jüngeren Vergangenheit eine stetige Verbesserung zu erkennen, sodass in den vergangenen beiden Saisons bis zum Zeitpunkt des Abbruchs jeweils eine Platzierung im oberen Tabellendrittel der Kreisliga A stand. Die Mannschaft um das Trainergespann René Heinrich und Sven Hagemeier ist erneut als 9er-Mannschaft gemeldet.

Qualität u. Tradition seit mehr als 130 Jahren
Fleischerei Ruwe
Leverner Str. 18
32351 Stemwede-Levern

Jahreshauptversammlung 2021

Bei dem Termin für die Jahreshauptversammlung gab es in diesem Jahr Corona bedingt eine Neuerung. Nicht wie gewohnt im Februar, sondern im August wurde auf das Geschäftsjahr 2020 zurück geblickt. Angelehnt an das 75-jährige Vereinsjubiläum eröffnete der erste Vorsitzende Holger Binder am Freitag, den 13. August pünktlich um 19:46 die Versammlung.

Nach der Begrüßung durch ebendiesen folgten die Jahresberichte, der Kassenbericht, der Bericht der Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes, die Wahlen zum Vorstand, die Ehrungen und der Punkt „Verschiedenes“.

War die Mitgliederzahl in den Vorjahren stetig gestiegen, gab es im Jahr 2020 einen Rückgang. Zum Stichtag 31.12.2020 verzeichnete der Verein 16 Mitglieder weniger als noch ein Jahr zuvor. Dies ist nicht auf die Corona-Situation zurückzuführen, sondern darauf, dass es zwei Jahre in Folge keine Mini-Kicker Mannschaft gab. Somit fehlten Neueintritte, welche es in den Jahren zuvor regelmäßig gegeben hatte. Darüber hinaus fiel der Jahresbericht eher kurz aus, da das Vereinsleben über einige Monate Corona bedingt nahezu zum Erliegen kam. Positiv waren die Hallenturniere, welche noch zu Beginn des Jahres 2020 durchgeführt werden konnten. Ebenfalls zu Beginn des Jahres absolvierten mit Sophia Siebe und Timo Meyer zwei Mitglieder den Schiedsrichter-Lehrgang und pfeifen seitdem für den TuS. Veranstaltungen wie die Aktion Saubere Landschaft oder das Sportfest mussten leider ausfallen. Die Neugründung des Greenkeeper-Teams unter der Leitung von Lars Culemann, der Neubau des Geräteschuppens am Sportlerheim durch Tobias Ahler, sowie das alljährlich stattfindende Dankeschön-Grillen für alle Trainer, Betreuer und Personen die sich auf andere Weise ehrenamtlich im Verein engagieren, waren weitere Themen des Berichts des ersten Vorsitzenden.

Die Jahresberichte für die Damen, erste Herren, zweite Herren und dritte Herren, die Altherren und die Jugendabteilung trugen Timo Meyer (Fußballobmann), Bernd Dieckhoff (1. Geschäftsführer) und Frank Rodenbeck (1. Vorsitzender Jugend) vor. Zudem verwies Timo Meyer auf das nicht erfüllte Schiedsrichtersoll. Fünf Schiedsrichter muss der TuS aktuell stellen, tatsächlich hat man aktuell nur zwei. Hiermit sind sehr hohe Strafgeldzahlun-

gen für unseren Verein verbunden. Frank Rodenbeck mahnte an, dass neben Schiedsrichtern auch Betreuer und Trainer im Jugendbereich dringend gesucht werden.

Den Kassenbericht stellte Hauptkassenwart Lars Langenberg vor. Hierbei wurde ein besonderes Lob an alle Sponsoren ausgesprochen, welche den Verein weiterhin unterstützen und allesamt trotz der schweren Zeit die Treue halten. Geprüft wurde die Kasse von Michael Vahrenhorst und Marius Helmich. Hierbei gab es keinerlei Beanstandungen.

Die Entlastung des Vorstandes wurde von Marius Helmich beantragt, was von der Versammlung einstimmig bestätigt wurde. Bei den anschließenden Wahlen gab es folgende Ergebnisse:
2. Vorsitzender: Bernd Dieckhoff
1. Geschäftsführer: Chris Krüger
2. Geschäftsführer: Tobias Jahnke
1. Kassenwart: Lars Langenberg
Technischer Leiter: Lars Culemann
Platzkassierer: Reinhard Spreen, Friedel Beek, Friedhelm Vogt
Kassenprüfer: Michael Vahrenhorst (2. Jahr), Fabian Brockschmidt
Beirat: Karl- Gustav Schramm, Rainer Kling, Ferdinand Jobusch

Zuvor hat der Vereinsjugendtag stattgefunden, bei dem es folgende Wahlergebnisse gab:
1. Vorsitzender der Jugendabteilung:
Kai Schlüter
2. Vorsitzender der Jugendabteilung:
Frank Rodenbeck
Geschäftsführer der Jugendabteilung:
Bernd Hüsemann
Kassenwartin der Jugendkasse:
Kathrin Tomesch

Folgende Mitglieder wurden für ihre langjährige Treue und Verdienste geehrt:
15 Jahre Vereinszugehörigkeit im Verein (VDS-Verdienstnadel Silber):
Thomas Uhlig
25 Jahre Vereinszugehörigkeit (VDS-Verdienstnadel Gold):
Günter Luhede, Heiko Braune, Oliver Braune, Christian Schmidt
40 Jahre Vereinszugehörigkeit (ENG-Ehrennadel Gold):
Klaus Rothardt, Volker Schwengel, Ralf Sommer, Joachim Nobbe
50 Jahre Vereinszugehörigkeit (ENG-Ehrennadel Gold im Lorbeerkranz):
Reinhard Sommer, Kurt Richter
60 Jahre Vereinszugehörigkeit (Ehrenurkunde):
Hubert Hubbermann, Dora Jobusch, Wilfried Schnier, Hans-Dieter Stegemöller
70 Jahre Vereinszugehörigkeit (Ehrennadel):
Helmut Rothardt

Im Anschluss wurde Dirk Langelahn nach 23 Jahren Vorstandstätigkeit verabschiedet und erhielt dafür ein Präsent.

Auch den Jubilaren, welche normalerweise zu runden Geburtstagen von einer Abordnung des TuS besucht werden und Präsente überreicht bekommen, wurde im Rahmen der Versammlung nachträglich gratuliert und das Präsent überreicht. Aufgrund der Kontaktbeschränkungen waren die persönlichen Gratulationen im Jahr 2020 leider nicht möglich.

Mit dem anschließenden Hinweis auf einige Termine schloss der 1. Vorsitzende Holger Binder die gut besuchte Jahreshauptversammlung ab. Großes Thema hierbei waren natürlich die Feierlichkeiten rund um das 75-jährige Vereinsjubiläum, welche nicht in dem von langer Hand geplanten Rahmen stattfinden können.

Dankeschön-Grillen 2021

Auch in diesem Jahr ließ es sich der Vorstand nicht nehmen, sich bei allen Trainern, Betreuern und Personen, die sich auf andere Weise ehrenamtlich im Verein engagieren, mit einem reichhaltigen Grillbuffet zu bedanken. Am Montag, den 23.08.2021 kamen 20 Personen am Sportlerheim zusammen.

Egal, ob Trainer*in, Betreuer*in, Schiedsrichter*in oder Platzwart: Jede*r Einzelne leistet durch ihren / seinen Einsatz einen Beitrag zum großen Ganzen. Ehrensamt ist Ehrensache, welche durch jedes Mitglied in der Freizeit ausgeführt wird. Viele Mitglieder opfern einen großen Teil ihrer Freizeit, um den Verein am Laufen zu halten und Kindern aus der Region die Möglichkeit bieten zu können, Sport auszuüben. Sport im Verein ist ein wichtiger Bestandteil in der sozialen Entwicklung eines jeden Kindes. Hierfür wurde allen anwesenden Mitgliedern persönlich gedankt. Auch an dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an alle Ehrenamtlichen!

Nach dem Essen wurde im Sportlerheim das ein oder andere Getränk verzehrt, viele Gespräche geführt und das ein oder andere Thema rund um das runde Leder „analysiert“, sodass das Event auch in diesem Jahr für zahlreiche zufriedene Gesichter sorgte. Ein Dankeschön geht an dieser Stellt auch an unseren Vereinswirt Ferdi für die erstklassige Bewirtung! ☺

Innenausbau - Treppen - Bauelemente in Holz, Kunststoff und Alu

Ideen rund ums Haus

Ihr Tischler in Stemwede-Levern

Geisemeyer

TISCHLEREI-GEISEMEYER@T-ONLINE.DE

Fenster und Türen vom Fachmann

-alles aus einer Hand -

Auf dem Buchhof 18 • Stemwede-Levern • Fon 0 57 45 / 22 98 • Fax 22 08

Gründung und erste Jahre

Wurde in der vergangenen Ausgabe bereits das abgelaufene Jahrzehnt genauer unter die Lupe genommen, möchten wir an dieser Stelle allen Leserinnen und Lesern einen Einblick in die komplette Geschichte unseres Vereins ermöglichen. Sowohl die Zeit vor der Gründung, die Erfolge im Jugend- wie im Erwachsenenbereich, als auch Veränderungen und Herausforderungen in der Gegenwart bringen einiges an Geschichten mit sich.

Erste Mannschaft Saison 1948/49

Die Turn- und Sportvereinigung Levern ist heute mit rund 400 Mitgliedern einer der größten und wichtigsten Sportvereine der Gemeinde Stemwede. Seit nun mehr 75 Jahren rollt der Ball auf dem Sportgelände am Alten Postweg gegenüber unseres Vereinslokals Jobusch.

1. Vorsitzender 1950 – 1960
Karl Titkemeyer

Die Ursprünge des Vereins liegen jedoch weitaus länger zurück. Bereits kurz nach dem ersten Weltkrieg hält der Fußballsport Einzug in Levern. Nach der Rückkehr Ludwig Schlüters aus englischer Kriegsgefangenschaft hat dieser einen Fußball als Abschiedsgeschenk der englischen Bewacher im Gepäck. Schon bald entdecken jugendliche Mitglieder des Turnvereins Frisch-Auf Levern von 1913 ihre Liebe zum Fußballsport. Kurz darauf entsteht in Levern die erste Fußballmannschaft, zudem wird in Twiehausen im Jahr 1919 der Fußballclub Erika Twiehausen gegründet. Initiatoren sind Lehrer Heemeyer und Fritz Jockheck. Auch in Niedermehnen und Destel folgen die ersten Fußballmannschaften. Keine der Mannschaften gehört einen Verband an und auch die Spiele werden nicht offiziell dokumentiert. Es werden Spiele untereinander verabredet und die Mannschaften treten auf Sportfesten gegeneinander an. Durch den zweiten Weltkrieg wird diese fußballerische Zeit jedoch zunächst beendet.

Nachdem sich das Leben in den folgenden Jahren einigermaßen normalisiert, wird im Jahr 1946 der TSV Frisch-Auf Levern, der

Vereinschronik: Gründung u. erste Jahre

TuS Edelweiß Niedermehnen und der TuS Erika Destel-Twiehausen gegründet. Alle drei Vereine nehmen in der Saison 1946 / 47 an den Meisterschaftsspielen der 2. Kreisklasse teil. Nach der ersten Saison steigt der TSV Frisch-Auf Levern in die 1. Kreisklasse auf. Bereits nach einer Saison gibt es Gespräche über einen Zusammenschluss der drei Vereine, welche auf einer recht stürmischen Mitgliederversammlung im Saal Lohkamp in Destel beschlossen wird. Die Turn- und Sportvereinigung Levern e.V. wird gegründet. Auch die Abteilungen Turnen und Tischtennis gibt es im Verein, bis im Jahr 1950 der 1913 gegründete TV Frisch-Auf Levern wieder ins Leben gerufen wird. Die früheren Turner und Mitglieder des TV Frisch-Auf scheiden aus dem Verein aus, dennoch bleibt die Turn- und Sportvereinigung Levern unter diesem Namen als reiner Fußballverein bestehen.

Zweite Mannschaft Saison 1951/52

Zum 1. Vorsitzenden wird nach der Fusion Wilhelm Knost gewählt, 2. Vorsitzender wird Hermann Erffmeyer, Geschäftsführer Wilhelm Westerkamp und Kassenwart Willi Schock. Die Heimspiele werden zunächst weiterhin auf dem Platz bei Marten in Sundern ausgetragen. Im Januar 1948 kann der Verein eine im Amtsbereich Levern zentral gelegene Wiese neben dem Gasthof Jobusch langfristig pachten, welche zunächst behelfsmäßig als Fußballplatz hergerichtet wird. So werden bereits die Spiele der Rückrunde 1947/48 hier ausgetragen. Schon bald darauf wird der Gasthof Jobusch zum Vereinslokal des TuS Levern.

Im Sommer 1948 wird hier das erste Sportfest gefeiert. Der Kader der ersten Mannschaft besteht aus G. Glienke, W. Schock, H. Hammers, F. Wengerzik, H. Friese, H. Franz, K.H. Stegmann, W. Rüter, W. Brinkmeier, F. ten Eicken, H. Tiemann. Zum Spielerkreis der Reserve zählten K.H. Seidel, A Gartz, W. Hüsemann, R. Nagel, S. Zaisch, E. Horstmann, J. Simenow, G. Wankelmann, H. Schnier, H. Pollert, Reddehase, Kettler und Reiprich.

Zum Ende der Saison 1951/52 muss die erste Mannschaft erstmals aus der 1. Kreisklasse absteigen. Bereits in der folgenden Saison gelingt durch die Meisterschaft in der 2. Kreisklasse mit 31:5 Punkten der direkte Wiederaufstieg.

Im Jahr 1955 wird der Platz beim Vereinslokal Jobusch ausgebaut. Das Spielfeld wird dräniert, begradigt, vergrößert und neu eingesät. Zudem erhält der Platz eine neue Umzäunung. Der neu hergerichtete Platz wird am 1. Mai 1956 mit einem Freundschaftsspiel gegen RW Wattenscheid-Leithe eingeweiht. Die Gäste siegten mit 5:2 Toren.

Auf der Jahreshauptversammlung 1957 wird die vom Vorsitzenden K. Titkemeyer ausgearbeitete Vereinssatzung einstimmig angenommen, gleichzeitig wird die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister beschlossen.

Erste Mannschaft 1952/53
o.v.l. E. Klausmeier, W.Wagenfeld, H. Wiegmann, H. Hammes, H. Tiemann
m.v.l. K.K. Stegmann, H Friese, F. Wengerzik
u.v.l. Henschen, W.Knappe, W. Bollmeier

APOTHEKE
O. RAMMSTEDT • INH. J. RAMMSTEDT e.K.
IN LEVERN
Leverner Straße 64 • 32351 Stemwede-Levern
Tel.: 05745 2126 • Fax: 05745 1720
www.apotheke-stemwede.de

Die 1960er Jahre

Mit Beginn der 1960er Jahre wird die Jugendarbeit unter dem Vorsitzenden Heinz Schlehufer stark forciert. So werden für die Saison 1960/91 erstmalig zwei Schüler- und eine Knabenmannschaft am Spielbetrieb gemeldet.

Im Jahr 1964 wird erstmals eine dritte Mannschaft gebildet, welche seitdem in der dritten Kreisklasse spielt. Im Jahr 1966 steigt die zweite Mannschaft in die 2. Kreisklasse auf und kann sich dort viele Jahre behaupten.

1. Vorsitzender 1960 – 1970
Heinz Schlehufer

Nachdem der Vorsitzende Heinz Schlehufer lange Jahre den Bau eines Sportheims samt moderner Umkleide- und Duschräume plante, kann dieses Projekt pünktlich zur 1000-Jahr-Feier Leverns realisiert werden.

Zudem wird ein zweiter Fußballplatz gebaut. Von nun an verfügt der TuS über eine moderne und hochwertige Sportanlage. Über 2000 Arbeitsstunden werden von den Vereinsmitgliedern in das Projekt investiert. Zur Einweihung spielt die Bundesligamannschaft des 1. FC Köln gegen den FC St. Pauli. Der klassenhöhere 1. FC Köln gewinnt mit 2:0 gegen die braun-weißen Spieler aus Hamburg.

Schülermannschaft 1960
Von links nach rechts: H. Skeretsch, W. Schnier, K-H. Rabe, H.P. Hammes, H. Wagenfeld, W. Lösche, Meyer, H.D. Stegemöller, W. Gläscher, H. Schlüter, D. Wittkötter

Jugendmannschaft 1961/62
o.v.l. R. Gläscher, G. Klann, ?, H.P. Fleischmann, F. Rümke, J. Schwettmann, H. Schlüter
m.v.l. D. Habel, Zimmermann, F. Krüger
u.v.l H. Bohnenkamp, H.G. Vogt, H.D. Stegemöller

Das Sportlerheim des TuS Levern nach der Fertigstellung im Jahr 1968

Die 1970er Jahre

1970 stellt der Verein zum regelmäßigen Spielbetrieb eine Altherren-, drei Senioren-, eine A-Jugend-, eine Schüler-, zwei Knaben- und zwei Kindermannschaften. Dennoch entsprechen die sportlichen Erfolge in den 1970er Jahren nicht den Erwartungen des Vereins. Mit einem Jubiläums -Sportfest vom 17. – 20. Juni 1971 wird das 25-jährige Bestehen des Vereins gefeiert. Die zweite Mannschaft steigt im Jahr 1972 aus der Kreisliga B ab und spielt von nun an lange Zeit in der Kreisliga C.

Die A-Jugend besticht mit dem Aufstieg in die Leistungsklasse unter ihrem Trainer Horst Rabiega.

Erste Mannschaft 1971

ERGO
Versichern heißt verstehen.

Gerhard Kollweier

Ebelage 4
32351 Stemwede-Levern
Tel.: 0 57 45 / 8 22
Fax: 0 57 45 / 15 27

Die 1980er Jahre

Erst im Jahr 1980 gelingt der zweiten Mannschaft durch die Meisterschaft der Wiederaufstieg in die Kreisliga B.

Zum Ende der Saison 192/83 gerät die erste Mannschaft in Abstiegsnot und steigt nach einer 0:1-Niederlage im Entscheidungsspiel in Frotheim gegen den SV Börninghausen nach 30 Jahren aus der Kreisliga A in die Kreisliga B ab.

Erstmals wird unter Betreuer H. Skeretsch eine Damenmannschaft aufgestellt. Hinzu kommen in den 1980er Jahren zahlreiche Erfolge im Jugendbereich.

1. Vorsitzender
1982 – 1990
Berthold Brinkmeier

Im Jahr 1985 erscheint die erste Ausgabe der Vereinszeitung „TuS-Info“, ein 3x jährlich erscheinendes Informationsheft mit Neuigkeiten und Geschichten aus dem Vereinsleben. Zudem wird im selben Jahr das Sportheim und die Sportanlage umfassend umgebaut und renoviert.

Im Jahr 1986, rechtzeitig zum 40-jährigen Bestehens des Vereins steigen sowohl die erste Mannschaft in die Kreisliga A, als auch die zweite Mannschaft in die Kreisliga B, auf. In den kommenden Jahren kann sich die erste Mannschaft gut in der Kreisliga A behaupten, während die zweite Mannschaft im Jahr 1987 wieder absteigen muss.

E-Jugend 1983 - Kreismeister auf dem Feld und in der Halle

Aufstieg der ersten Mannschaft in die Kreisliga A 1986

Aufstieg der zweiten Mannschaft in die Kreisliga B 1986

In der Saison 1988/1989 gelingt mit der Meisterschaft in der Kreisliga A erstmals in der Vereinsgeschichte der Aufstieg in die Bezirksliga unter dem neuen Spielertrainer Norbert Placke. Ebenfalls schafft die zweite Mannschaft in dieser Saison den Wiederaufstieg in die Kreisliga B.

Insgesamt geht die Saison 1988/89 als eine der erfolgreichsten in die Geschichte des Ver-

Christinen

GETRÄNKE KETTLER

Schelger Weg 2 • 32351 Stemwede-Niedermehnen
Tel.: (05745) 2104 • info@getraenke-kettler.de

Öffnungszeiten Getränkemarkt:
Mo. - Do. 8:00 - 12:30 Uhr / 14:00 - 18:30 Uhr
Fr. 08:00 - 18:30 Uhr • Sa. 08:00 - 14:00 Uhr

SPONSO

Westerkamp GmbH
Holger Felber · Christian Nobbe
Leverner Straße 24 · 32351 Stemwede-Levern

EDEKA center Hartmann

Sandmöller Reisen

RESTAURANT RHODOS
DER GRIECHE IN LEVERN
WWW.RHODOS-LEVERN.DE

Fleischerei Ruwe

HARTING

Mercedes-Benz smart
Weitkamp

SEIT 1842
Barre
PRIVATBRAUEREI

Ihr Spezialist für:
Werkzeuge • Maschinen • Eisenwaren • Industriebedarf
Winkelmann GmbH & Co. KG

Rila erleben

Koppe Logistics GmbH

Wehmeyer
Zimmerei - Ing.-Holzbau - Innenausbau - Tischlerei

FAHRENHORST GmbH & Co.KG
Fahrzeugbau

Autohaus - Wohnwagen
PIEPER

Karl Rohlfing
Nutzfahrzeuge

Planen. Optimieren. Bauen. Bewirtschaften.
DEPENBROCK

Alterswohnsitz
Stiftsort Levern
Die Pflegeeinrichtung der Familie Langer

APOTHEKE
O. RAMMSTEDT • INH. J. RAMMSTEDT e.K.
IN LEVERN

POLSTER PEPER

RENPOOL

ERGO
Gerhard Kollweier
Versicherungen

Ihr Tischler in Stemwede-Levern
Geisemeyer

Gasthof Jobusch

TUS LEVERN 1946

Brutzel-Stübchen
Grill - Gaststätte

GETRÄNKE
KETTLER

Autohaus
Schmale
LÜBBECKE - BLASHEIM

Sport Borchard
Hauptstraße 88 · 32312 Lübbecke

PR limos
STRETCHLIMOUSINENSERVICE

Schuhhaus
Culemann

Blumen
Stegemöller

KRÜGER
Fliesenverlegung

Espelkamp
MARKTKAUF

KUTSCHE
ELEKTROTECHNIK
GmbH und Co.KG

Fahrschule
Udo
Schiwek

Land-gut-Hotel
Meyer-Pilz

Spargelhof
Winkelmann

STEMWEDER
HAUS&GARTEN
OBJEKTPFLEGE • BRENNHOLZ • WINTERDIENST • WERKSTATT

eins ein. Neben den Erfolgen der Senioren sind auch in der Jugendabteilung Erfolge zu verzeichnen. Die B-Jugend wird Fohlen-Cup-Sieger in der Halle und Vizekreismeister, die D-Jugend wird ebenfalls Vizekreismeister.

Am Sportlerheim wird eine Überdachung gebaut und die Umkleideräume, sowie Duschen renoviert. Die Überdachung wird aus vereinseigenen Mitteln und der Hilfe von Gönnern erstellt.

Bezirksligaaufstieg 1989
v.l.: Ehrenvorsitzender H. Schlehufer, Vorsitzender B. Brinkmeier, Spielführer R. Kling mit Meisterkranz, Spielertrainer N. Placke

Bezirksligaaufstieg 1989
v.l.: A. Wochnowski, H. Wankelmann, R. Plweka, R. Dieckhoff, U. Skeretsch, J. Nobbe, R. Kling, D. Langelahn, T. Hartmann, N. Placke, U. Sabin als Gratulant vom Gemeindesportverband, H. Richter

Die 1990er Jahre

Im Jahr 1991 bestreitet die erste Mannschaft ein Testspiel gegen Arminia Bielefeld vor über 400 Zuschauern auf eigenem Platz. Der damalige Oberligist Arminia siegt mit 6:2. Dennoch verläuft die Saison 1991/92 enttäuschend. Sowohl die erste, als auch die zweite Mannschaft steigen ab.

Der Trainingsplatz an der L770 wird vollständig saniert und am neuen Sportplatz wird eine moderne Flutlichtanlage installiert.

Der ersten Mannschaft gelingt in der Saison 1992/93 der direkte Wiederaufstieg in die Bezirksliga.

Weitere große Erfolge werden in der Jugendabteilung errungen. Die E-Jugend wird Kreismeister, Kreispokalsieger und Stemweder-Berg-Pokalsieger. Die F-Jugend wird Vize-Kreismeister. Die A- und D-Jugend erreichen jeweils das Finale des Kreispokals. 1993 unternehmen die Jugendmannschaften Ausflüge nach Spanien, Centerparks in Belgien, an die Ostsee und in den Heide-Park Soltau.

Im Jahr 1994 absolviert die Jugendabteilung erstmals eine eigene Sportwerbewoche. Höhepunkt ist der Besuch der D-Jugend des Traditionsvereins Rot-Weiß Essen. Zudem wurden weitere Ausflüge der Jugendabteilung beispielsweise in das Bremer Weserstadion oder in den Heide-Park Soltau unternommen.

Trotz einer schwierigen Saison sichert sich die erste Mannschaft den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Ciro Ronzetti wird mit 28 Toren Torschützenkönig.

Zum 50-jährigen Vereinsjubiläum wird ein

Bezirksligaaufstieg 1992/93
o.v.l.: T. Hartmann, S. Uhlig, J. Nobbe, R. Bökelmann, C. Ronzetti, R. Uhlig, H. Binder
u.v.l.: B. Dieckhoff, V. Löchert, R. Dieckhoff, K. Vogt, M. Hartmann, R. Kling

großes D11er-Junioren-Turnier durchgeführt, welches das erste Turnier dieser Art in der Vereinsgeschichte ist. In der Ferdinand-Jobusch-Gruppe spielen Feyernoord Rotterdam, der FC St. Pauli, der VfL Osnabrück, die Kreisauswahl Lübbecke und die Kreisauswahl Minden. In der Fritz-Horstmann-Gruppe spielen Borussia Mönchengladbach, der FC Schalke 04, Arminia Bielefeld, VfB Leipzig und der TuS Levern. Sieger wird der FC Schalke 04.

Alle Verantwortlichen und die zahlreichen Helfer prägen dieses Turniert mit. In der Öffentlichkeit, in der Presse und von den beteiligten Mannschaften gibt es viele Lobesworte über Ablauf und Organisation dieser Veranstaltung.

„Schalker Jungs“ mit dem Siegerpokal

Zudem werden im Jubiläumsjahr weitere großartige Erfolge im Jugendbereich gefeiert. Die Mädchenmannschaft wird Meister ihrer Klasse und steigt in die Kreisliga A auf. Die E-Jugend ist zwei Jahre lang 1995 und 1996 ungeschlagen. Zwei Kreismeistertitel in Folge und zusätzlich den Kreispokalsieg holt die C-Jugend.

Der Klassenerhalt der ersten Mannschaft in der Bezirksliga wird durch einen 2:1-Erfolg im Entscheidungsspiel gegen den BV Stift Quernheim erreicht. In der Folgesaison erreicht die erste Mannschaft einen hervorragenden fünften Tabellenplatz, Ciro Ronzetti wird mit 25 Treffern zum dritten Mal in Folge Torschützenkönig in der Bezirksliga. Zudem sichert sich die erste Mannschaft zweimal in Folge den Kreispokaltitel und qualifiziert sich für den Westfalenpokal.

Im Jahr 1999 werden weitere grandiose Erfolge im Jugendbereich gefeiert. So erreichen die D11er-Junioren zum dritten Mal in Folge das Kreispokalfinale gegen FC Preußen Espelkamp unter der Leitung von Manfred Herlein, die Kreisauswahlspieler Til Gesenhues und Edgar Bernhardt werden in den erweiterten Kreis der Westfalenauswahl berufen und die B-Junioren (SG mit TuS Stemwede) schaffen unter der Leitung von Dirk Lohrie und Sascha Wagenfeld den Einzug in das Kreispokalfinale gegen Bezirksligist TuS Tengern.

Die erste Mannschaft hingegen muss nach sechs Jahren aus der Bezirksliga absteigen. Der sympathische Spielertrainer Uwe Dammer verlässt den TuS, sein Nachfolger wird Ciro Ronzetti.

Im Sportheim wird die Heizungsanlage pünktlich zur Sportwerbewoche von Öl auf Erdgas umgestellt. Das Duschen mit kaltem Wasser ist endgültig vorbei.

Wir haben geöffnet,

während andere schließen!

Vor-Ort Garantie

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ihr Kontoumzugsservice:
Jetzt bequem und einfach Ihr Konto wechseln – wir kümmern uns um alles.

05741 / 328-0
www.VBLL.de

Volksbank Lübbecker Land eG

Die 2000er Jahre

Das neue Jahrtausend beginnt mit Titeln. So wird die erste Altliga-Mannschaft des TuS Kreispokalsieger in der Halle und Stemweder-Berg-Pokalsieger.

C-Jugend wird Kreismeister und Aufsteiger 2001

Ein grandioser Erfolg gelingt der C-Jugend im Jahr 2001 (SG unter „TuS Stemwede“): Kreismeisterschaft (Titelverteidigung) und Aufstieg in die Bezirksliga unter Trainer Uwe Heyn. Die erstmalige Zielsetzung mit Jugendmannschaften überkreislich zu spielen ist erreicht. Til Gesenhus ist der titelreichste Jugendspieler dieser Mannschaft. Für ihn stehen sechs offizielle Titel von 1997 bis 2001 in fünf Jahren zu Buche (3 x Kreispokalsieger, 1 x Hallenkreismeister, 2 x Kreismeister).

Im selben Jahr werden auch die Mini-Kicker Kreismeister.

Im Jahr 2002 gelingt der ersten Mannschaft zum dritten Mal die Meisterschaft in der Kreisliga A und damit der Aufstieg in die Bezirksliga. Im Anschluss gibt Ciro Ronzetti erstmals einen Bericht über die 1. Mannschaft in der TuS-Info

Die Mini-Kicker sind Meister
o.v.l.: Julian Hodde, Manuel Neugebauer, Giorgio Ronzetti, Daniel Meyer, Marius Kreienbrock
u.v.l.: Jannik Rollmann, Sven Vogt, Oliver Randermann, Marcel Lamburn

ab, was zuvor von Fetzer (O. Braune) erledigt wurdet. Sein Fazit: Der TuS Levern spielt momentan keinen schlechten Fußball in der Bezirksliga, Tabellenplatz 8. Sein Gruß an die Fans: Wir lieben Euch! Auch die zweite Mannschaft schafft den Aufstieg in die Kreisliga B. Die B-Junioren (Spielgemeinschaft mit dem TuS Stemwede) werden Kreismeister. Das Ziel Aufstieg in die Bezirksliga wurde aber nicht geschafft.

Kreismeister 2002
o.v.l.: Mario Lange, Ivan Demin, Salvatore Ronzetti, Ralf Langenberg, Henrik Rümke, Rosario Ronzetti, Carmine Esposito, Frank Rodenbeck, Betreuer Dieter Ottenlips
u.v.l.: Paolo Albuquerque, Fetzer, Frank Sporleder, Biff, Oliver Stasing, Rainer Kling, Ciro Ronzetti

IHR ŠKODA-PARTNER FÜR DEN ALTKREIS LÜBBECKE
Autohaus Schmale
LÜBBECKE - BLASHEIM
Hauptstr. 113
32312 Lübbecke
Tel. 05741/3488-0
Service
Audi Service
Nutzfahrzeuge Service
ŠKODA
WWW.AUTOHAUS-SCHMALE.DE

Vereinschronik: Die 2000er

Im Jahr 2005 steigt die erste Mannschaft aus der Bezirksliga ab. Unnötige Punktverluste, bedingt auch durch Verletzungen und Roten Karten, in der Rückserie und erstaunliche Konkurrenzergebnisse im Abstiegskampf führen dazu. Es sollte die bis dato letzte überkreisliche Saison der ersten Mannschaft sein.

Ereignisreich ist auch das Jahr 2006. Auf der Jahreshauptversammlung erfolgt ein Wechsel an der Vereinsspitze. Werner Hafer scheidet nach 16 Jahren als Vorsitzender aus seinem Amt aus. Berthold Brinkmeier übernimmt zum 2. Mal den Vorsitz für den TuS. Zudem ist der TuS von nun an erstmals unter www.tus-levern.de im Internet vertreten.

Einer der besten Fußballer in der Geschichte des TuS Levern: Ciro Ronzetti.

Nach einer enttäuschenden Saison 2005 / 2006 und dem deutlich verpassten direkten Wiederaufstieg verlässt eine Reihe an Leistungsträgern die erste Mannschaft, darunter auch Ciro Ronzetti. Dieser Mann hat die Geschichte des Vereins über Jahre geprägt. Nach insgesamt 14 Jahren (Davon sieben Jahre als Spielertrainer) sucht Ciro eine neue Herausforderung. Von den 14 Jahren absolvierte er neun Spielzeiten in der Bezirksliga, davon drei Jahre als Spielertrainer. Vier Mal in Folge wird er Torschützenkönig in der Bezirksliga. So einen Fußballspieler hatte der TuS Levern noch nie! Er schoss Tore wie am Fließband in einer teilweise unnachahmlichen Art.

Als neuer Trainer der ersten Mannschaft wird Jörn Babilon vom SV Wetschen verpflichtet. Der Wiederaufstieg in der Bezirksliga gelingt jedoch nicht. Die folgenden Jahre pendelt die Mannschaft zwischen dem oberen Drittel und dem grauen Mittelfeld in der Kreisliga A.

Zum Abschluss des Jahres 2006 wird der TuS 60 Jahre jung. Der Geburtstag (Rückblick 60 Jahre TuS, Ehrungen sowie Unterhaltungsprogramm) wird am Sonntagmorgen im Festzelt am Sportplatz mit allen Mitgliedern gebührend gefeiert. Weitere Veranstaltungen sind die Beachparty mit dem MUSIK-TEAM, sowie ein Tanzabend mit den legendären DOMINOS.

Einen schönen Erfolg bringt das Jahr 2007 mit sich: Die E-Jugend wird souveräner Kreismeister. Zum Team gehören Yannick Bednar, Adrian Vogt, Lars Culemann, Rico Stegemöller, Rene Schürmann, Nicolas Albrecht, Marvin Neugebauer, Giovanni Ronzetti und Tobias Hodde sowie Trainer Ciro Ronzetti und Betreuer Thomas Vogt.

Die E-Jugend wird 2007 souveräner Kreismeister

Im Jahr 2008 wird das Sportlerheim umfassend renoviert und es wird um- und angebaut. Im Januar kann der Richtkranz gesetzt werden. Es geht zügig weiter unter den verantwortlichen Baumeistern Dirk Langelahn und Ferdinand Jobusch. Bis zur Sportwerbewoche kann der An- und Umbau genutzt werden. Mitte Oktober wird die offizielle Einweihung mit den vielen Helfern gefeiert. Der anwesende Bürgermeister Eckehard Stauss ist beeindruckt vom umgebauten Sportheim und den erbrachten freiwilligen Leistungen. Die finanzielle Planung ist nahezu aufgegangen. Sponsoren haben ebenfalls erheblich dazu beigetragen.

Des Weiteren werden am Sportplatz überdachte Plätze für Auswechselspieler geschaffen.

Richtfest beim Sportlerheim-Anbau

Neubau der überdachten Auswechselspielerbänke

EDEKA center

Hartmann

Niederdorfstraße 7 • 32351 Stemwede

EDEKA **Hartmann**

Friedhofstrasse 1 •
32361 Preußisch Oldendorf

EDEKA **Hartmann**

Bäckerstrasse 19 • 32312 Lübbecke

Genial regional!

3 mal für Sie im Mühlenkreis!

- Stemwede-Levern
- Preußisch Oldendorf
- Lübbecke

Wo Qualität, Frische und Auswahl zu Hause sind!

Die A-Jugend (Spielgemeinschaft mit TuS Stemwede) holt mal wieder den Fohlen-Cup. Mit einem 1:0 Sieg gegen den Bezirksligisten TuS Tengern im Endspiel gelingt dieses Kunststück.

In der folgenden Saison zieht die A-Jugend im Kreispokal auf dem Feld nach einem Elfmeterschießen im Pokalhalbfinale gegen den favorisierten Bezirksligisten TuS Tengern mit 9:8 ins Endspiel gegen den Westfalenligisten FC Preußen Espelkamp ein. Dort musste man sich dem Favoriten aus Espelkamp klar mit 0:5 geschlagen geben.

Die F-Jugend gewinnt unter Trainer Ferdi Jobusch die Kreismeisterschaft und den Kreispokal.

Die C- Jugend (unter TuS Stemwede spielend) wird Kreismeister und schafft nach einer Aufstiegsrunde mit ihrem Trainer Günter Kirtz den Aufstieg in die Bezirksliga.

Fohlencup-Sieger 2008 – Die A-Jugend

Die F-Jugend wird 2008 Kreismeister und Kreispokalsieger

Wir gratulieren ganz herzlich zum 75-jährigen Jubiläum.

Spielbanken
Spielstätten
Sportwetten
Online-Spiele
Casinos auf Kreuzfahrtschiffen

MERKUR
Freude am Spiel

Merkur-Allee 1-15 I 32339 Espelkamp I Tel. 05772 49-0 I www.merkur.com

Die 2010er Jahre und Gegenwart

Die von Bernd Hodde trainierte E1 sichert sich sensationell die Hallenkreismeisterschaft und den Stemweder Berg Pokal. Aufgrund der starken Leistungen erhält die Mannschaft eine Einladung zum Ostwestfalen-Cup - Ein absolutes Highlight für die Kids.

Hallenkreismeister 2010: Die E1-Jugend

Die als Spielgemeinschaft mit dem TuS Stemwede spielende C-Jugend sichert sich unter dem Trainerduo Ciro Ronzetti und Friedhelm Vogt die Kreismeisterschaft.

Um ein Haar wäre dieses Kunststück auch der A-Jugend gelungen, jedoch scheitert die Truppe nach einer starken Saison in der Entscheidungsrunde mit zwei punktgleichen Teams. Zahlreiche vielversprechende Talente aus dieser A-Jugend werden in den kommenden Jahren fester Bestandteil der ersten und zweiten Herrenmannschaft.

Die E1-Jugend, im Winter bereits Hallenkreismeister und Stemweder Berg Pokal Sieger, setzt noch einen drauf und sichert sich den Kreispokal-Titel.

Im Juniorenbereich wird eine Kooperation der Vereine TuS Levern, TuS Stemwede und TuS Dielingen vereinbart. Unter dem Namen „JSG

Die C-Jugend ist Kreismeister 2010

Stemweder Berg“ spielen von nun an die Mannschaften der D- bis A-Jugend zusammen.

Im Jahr 2012 sichert sich die von Bernd Hodde trainierte D-Jugend, wie bereits zwei Jahre zuvor in der E-Jugend, die Hallenkreismeisterschaft.
Auch im Altherrenbereich gibt es nach langer Zeit mal wieder einen Titel. Die Ü32 II holt sich im Endspiel nach Siebenmeterschießen den Pott.
Nach einer völlig verkorksten Saison 2012 / 13 sichert sich die erste Mannschaft im Entscheidungsspiel gegen den TuS Gehlenbeck den Klassenerhalt in der Kreisliga A. Über 1.000 Zuschauer sehen einen spannenden Kampf bis zur letzten Sekunde auf dem Sportplatz in Preußisch Oldendorf.

Kreispokalsieger 2013: Unsere D-Jugend

Die D-Jugend gewinnt unter Trainer Andreas Vögeding den Kreispokal. Dasselbe Kunststück gelingt wenige Monate später sensationell auch der A-Jugend.

Gasthof Jobusch

Bierstube • Speise-Restaurant
Clubräume
Saal bis 90 Personen
Fremdenzimmer
mit Bad, TV u. Telefon

Stemwede - **Niedermehnen** • Alter Postweg 25 • Tel. 05745/2257

Vereinschronik: Die 2010er bis heute

Auf der Jahreshauptversammlung im Februar 2014 stellt sich unser 1. Vorsitzender Berthold Brinkmeier nicht mehr zur Wahl. Sein Nachfolger wird Holger Binder. Damit bringt es Berthold insgesamt auf 32 Jahre Vorstandstätigkeit im TuS und ist von nun an Ehrenvorsitzender. Vielen Dank für deinen Einsatz!

Erstmals richtet der TuS ein Hallenturnier für zweite und dritte Herrenmannschaften aus. Die Erstauflage wird ein voller Erfolg und das Turnier über all die Jahre zu einer echten Erfolgsgeschichte.

Kreismeister 2014 – Die B-Juniorinnen als Spielgemeinschaft mit dem TuS Stemwede

Der wohl bitterste Moment des abgelaufenen Jahrzehnts: Die 1.Mannschaft steigt nach fast 30 Jahren aus der Kreisliga A ab. Im Laufe der Saison trennt man sich von Trainer Ronzetti. Doch auch unter seinem Nachfolger Holger Binder (Der gleichzeitig auch der Vorgänger war), kann das Ruder nicht herumgerissen werden. Unter Sebastian Schmidt soll nun der Neuanfang in der Kreisliga B gelingen.

Die A-Jugend und die B-Juniorinnen gewinnen jeweils sensationell die Kreismeisterschaft. Insbesondere die A-Jugend sticht mit 21 Siegen aus 22 Spielen deutlich hervor.

30 Jahre TuS-Info heißt es im Jahr 2015 - Eine beachtliche Zahl. Passend zu diesem „Jubiläum“ erscheint die 100. Ausgabe unserer beleibten Vereinszeitung. Das Design wird umfassend überarbeitet und die TuS-Info erscheint von nun komplett in Farbe. Die Volksbank Lübbecker Land, Fleischerei Ruwe, der Gasthof Jobusch, DAS / Ergo Kollweier, Sandmöller Reisen, Getränke Kettler und Opel Pieper sind von der ersten Ausgabe an bis heute durchgängig als Werbepartner in der TuS-Info vertreten. Viele weitere kamen im Laufe der Zeit hinzu. Ein großes Dankeschön dafür! Ohne eure Unterstützung wäre dieses „Jubiläum“ niemals erreicht worden!

Der erste Jugend– und Familientag sorgt für viele zufriedene Gesichter

Erstmals richtet der TuS unter der Leitung von Dirk Huntemann einen Jugend- und Familientag aus. Gespickt mit vielen Überraschungen, kleinen Turnieren und Spielen entwickelte sich ein toller Tag für alle jugendlichen Vereinsmitglieder und deren Familien.
Im Altherrenbereich wird in der Altersklasse Ü32 eine langfristige Kooperation mit dem FC Oppenwehe vereinbart. Somit treten die Ü32 und die Ü32 II ab sofort als Spielgemeinschaft auf.

Ein besonderes Erlebnis bietet sich Ende des Jahres den Spielerinnen und Spielern unserer F1-Jugend. Beim Spiel zwischen dem VfL Osnabrück und dem VfB Stuttgart II dürfen sie als Einlaufkinder mit den Spielern in das Stadion an der Bremer Brücke einlaufen.

Einlaufkinder beim VfL Osnabrück: Unsere F1-Junioren

KRÜGER
Fliesenverlegung
Wellengrund 24
32351 Stemwede
T. 05745 27 49
M. 0171 91 29 400

Vereinschronik: Die 2010er bis heute

Nach vielen Jahren und vergeblichen Versuchen gewinnt der TuS im Frühjahr 2016 endlich wieder eine Altherren-Kreismeisterschaft. Die neu formierte Ü40 kann den TuS Tengern im Endspiel im 6-Meterchießen mit 3:2 besiegen und qualifiziert sich damit für die Westfalenmeisterschaft in Kaiserau. Nach der regulären Spielzeit steht es 1:1, Steffen Uhlig trifft kurz vor Spielende zum Ausgleich.

Kreismeister 2016: Unsere D-Jugend (Als JSG Stemweder Berg)

Erneut wird ein Titel im Jugendbereich eingefahren. Die D-Jugend sichert sich souverän die Kreismeisterschaft unter Trainer Sven Hohnstädt.

In der Winterpause 2016 / 2017 tritt Sebastian Schmidt als Trainer der ersten Mannschaft überraschend zurück. Nachfolger wird Jörg Winkelmann, welcher zuvor die U23 des BSV Rehden trainiert hatte. Ihm folgen aus Rehden Gökhan und Ayhan Gören, welche bis heute fester Bestand der ersten Mannschaft sind.

Kreismeister 2016: TuS Levern Ü40

Sensationell gewinnt die Ü32 den Kreismeistertitel. Held des Tages ist Martin Wischmeyer, welcher im Endspiel mehrere 6-Meter entschärfen und somit einer grandiosen Saison die Krone aufsetzen kann.

Nicht weniger sensationell schafft die zweite Mannschaft den Aufstieg in die Kreisliga C. In den vergangenen beiden Jahren durch eine Vielzahl an Neuzugängen und reaktivierten Spielern neu formiert, wird die Mannschaft durch eine Neugestaltung der Ligen zunächst in die neu geschaffene Kreisliga D1 eingestuft. Nach nur einer Saison gelingt unter dem neuen Trainer Timo Meyer die Vizemeisterschaft und damit der Aufstieg.

Die Ü32 gewinnt vollkommen überraschend die Kreismeisterschaft

Über eine Spende in Höhe von 1.000,- EUR von unserem Ehrenvorsitzenden Berthold Brinkmeier darf sich die Jugendabteilung freuen. Anlässlich seines 70. Geburtstages bittet Berthold anstelle von Geschenken um Spenden für den TuS. Von dem Geld wird ein Ausflug in den Kletterpark für alle Jugendspieler/innen organisiert. Vielen Dank Berthold auch nochmal an dieser Stelle!

Die Jugendvorsitzenden Frank Sportleder und Frank Rodenbeck nehmen die großzügige Spende von Berthold Brinkmeier entgegen

Aufgrund der Vielzahl an weiblichen Vereinsmitgliedern im Jugendbereich wird im Sommer 2017 erstmals seit vielen Jahren wieder eine Damen-Mannschaft gemeldet. Aller Anfang ist schwer, aber, so viel sei schon mal vorweg genommen, im Laufe der Jahre hat sich die Mannschaft sowohl im Vereinsleben, als auch in der Kreisliga A bestens etabliert.

Nach nur einer Halbserie wird die Zusammenarbeit mit dem neuen Trainer Jörg Winkelmann aus verschiedenen Gründen frühzeitig wieder beendet. Unser langjähriger Kapitän und Führungsspieler Waldemar Suckau übernimmt die Mannschaft kurzfristig als Spielertrainer und soll sie zunächst wieder in ruhigeres Fahrwasser in der Kreisliga B führen.

Zum Abschluss eines erfolgreichen und ereignisreichen Jahres findet im August der Blumenkorso im Rahmen des Schützenfestes Levern statt. Nach längerer Abstinenz ist auch der TuS in diesem Jahr mit einem Wagen dabei. Unter der Leitung von Frank Sportleder gelingt dem Organisationsteam ein optisch sehr ansprechendes Ergebnis.

Der Wagen des TuS Levern auf dem Blumenkorso 2017

Zum Abschluss des Jahres wird unter der Regie von Chris Krüger der Online-Shop des TuS Levern gegründet. Bekannte Fanartikel, wie Schal, Mütze oder Aufkleber können von nun an online oder bei Heimspielen der ersten Mannschaft erworben werden.

Wie schon im Vorjahr gelingt der Ü32 auch im Jahr 2018 die Kreismeisterschaft, wenn auch dieses Jahr in der neu geschaffenen Kreisliga B. Dennoch eine herausragende Leistung.

Die E-Jugend gewinnt unter Trainergespann Michael Vahrenhorst und Andreas Vögeding den Kreispokal. Zudem wird Andreas Vögeding auf der Sportlerehrung der Gemeinde Stemwede mit dem Ehrenamtspreis 2018 ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch Andreas

und ein großes Dankeschön für deinen Einsatz im TuS!

Die Damen-Mannschaft geht in ihre zweite Saison. Nachdem es in der ersten Saison erstmal galt, sich zurecht zu finden, sind deutliche Fortschritte erkennbar. Unter dem Trainergespann Daniel Meyer / Jan-Chris Holle wird nach und nach eine echte Einheit geformt. Ende des Jahres 2018 gewinnen die Damen erstmals ein Spiel, nachdem es in der gesamten ersten Saison insgesamt nur zu einem Punkt reichte.

TuS Levern Damen in der Saison 2018 / 19

Autohaus-Wohnwagen Pieper GmbH

Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

Wohnwagen und Wohnmobile

von KNAUS

Service rund ums Auto, Wohnwagen/-mobile, - Dethleffs - Kundendienst

Alter Postweg 54 A · An der L770 · 32351 Stemwede-Twiehausen
Telefon 05745/9699-9 · Fax 1447 · info@autopieper.de
www.autopieper.de

Vereinschronik: Die 2010er bis heute

Erstmals seit 15 Jahren meldet der TuS Levern wieder eine dritte Herrenmannschaft. Unter Trainer Stephan Hartmann wird die Truppe zu einer echten Erfolgsgeschichte – In erster Linie neben dem Platz.

Durch die positiven Entwicklungen der vergangen Jahre und der Neugründungen einiger Mannschaften überschreitet der TuS erstmals in seiner Geschichte die Marke von 400 Vereinsmitgliedern.

Der Star ist die Mannschaft: Aufstieg der ersten Mannschaft 2019 in die Kreisliga A

Das Beste kommt zum Schluss – Dieses Fazit könnte man unter das abgelaufene Jahrzehnt setzen. Nach fünf Jahren Kreisliga B schafft die erste Mannschaft unter Trainer Waldemar Suckau im Jahr 2019 nach einer herausragenden Saison den Wiederaufstieg in die Kreisliga A. Eine grandiose mannschaftliche Geschlossenheit und der unbedingte Wille sind die wesentlichen Faktoren dieses außergewöhnlichen Erfolgs.

Nach dem Aufstieg ist es der Mannschaft nicht gegönnt, eine vollständige Saison in der Kreisliga A zu spielen, da die Corona-Pandemie Einzug in unseren Alltag erhält. Die Spielzeiten 2019/20, sowie 2020/21 wurden jeweils nach wenigen Spieltagen abgebrochen.

Aufstieg in die Bezirksliga 2020: Die D1-Jugend

Einige große Veranstaltungen waren ursprünglich für den September 2021 zum 75-jährigen Vereinsjubiläum geplant und können nun Corona bedingt nicht stattfinden.

Hoffen wir alle miteinander, die Pandemie allmählich hinter uns gelassen zu haben, damit schon bald weitere (Erfolgs-) Geschichten rund um den TuS Levern geschrieben werden können. Denn auch in Zukunft soll der Verein weiterhin das sein, was er nun seit einem ¾ Jahrhundert darstellt: Eine wichtige Institution für Groß und Klein, eine Anlaufstelle für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Levern und Umgebung. Sport im Verein und das Gemeinschaftsgefühl sind wichtige Faktoren, insbesondere für Kinder. Über den Sport im Verein und den Zusammenhalt werden wichtige Werte vermittelt. Diese Werte weiterhin zu leben, wird unsere große Aufgabe für die Zukunft sein.

Ehrungen & Gratulationen

Normalerweise lässt es sich der Vorstand des TuS Levern nicht nehmen, zu runden Geburtstagen und besonderen Lebensereignissen persönlich zu gratulieren und eine kleine Aufmerksamkeit im Namen des Vereines zu überreichen. Aber was ist in der aktuellen Zeit schon normal? Natürlich steht die Gesundheit eines jeden im Vordergrund, weshalb wir seit Beginn der Pandemie auf die persönliche Glückwünsche verzichten und unseren Geburtstagskindern nur noch in schriftlicher Form gratulieren. Namentlich hatten folgende Vereinsmitglieder in den vergangenen Monaten und Wochen einen Grund zum Feiern:

Hermesino Des Conde (70 Jahre)

Reinhard Sommer (80 Jahre)

Wir gratulieren an dieser Stelle noch einmal ganz Herzlich im Namen des Vorstands vom TuS Levern und hoffen, ihr konntet trotz aller Umstände euren Ehrentag im Kreise eurer Liebsten feiern. Wie schon mitgeteilt, werden wir natürlich zu gegebener Zeit ein Präsent vom Verein nachreichen und wünschen euch bis dahin viel Gesundheit!

Der TuS gratuliert allen „Geburtstagskindern“

10 Jahre

29.9. - Christin Tirre
18.10. - Finn Wagenfeld
28.10. - Ole Schlüter

18 Jahre

2.7. - Benjamin Möller
3.7. - Sina Hölscher
23.7. - Jeremy Depenbrock
15.8. - Tom Schiermeier
15.9. - Marlon Wagenfeld
18.9. - Waldemar Okel
28.9. - Samira Friedländer

20 Jahre

26.7. - Monika Jänsch
28.8. - Arya Abu Zayed
6.9. - Luca Reckmann
10.9. - Lars Wankelmann
20.9. - Marion Holsing
25.10. - Johanna Büttemeyer

30 Jahre

14.9. - Christoph Nunnenkamp
25.9. - Dennis Schnier
28.10. - Yilmaz Akman

40 Jahre

25.10. - Alexander Daroschka

50 Jahre

13.7. - Heiko Braune
25.7. - Peter Lusmöller

60 Jahre

7.8. - Hermann Wüppenhorst

70 Jahre

20.7. - Hermesino Des Conde

80 Jahre

25.9. - Ewald Kreienbrock

Kontakte & Anschriften

Vereinsanschrift:
TuS Levern e. V.
Postfach 11 40
32340 Stemwede

Homepage www.tus-levern.de
E-Mail info@tus-levern.de

1. Vorsitzender:
Holger Binder, Tel. 0151 461 455 58
Meyerweg 1a, 32351 Stemwede

2. Vorsitzender:
Bernd Dieckhoff, Tel. (05771) 606 85
Neuer Markt 2, 32369 Rahden

Hauptkassenwart:
Lars Langenberg, Tel. 0151 615 094 04
Harlinge 1, 32351 Stemwede

2. Kassenwartin:
Katrin Tomesch, Tel. 0157 347 906 35
Schepshaker Str. 4, 32351 Stemwede

Jugendkassiererin:
Katrin Tomesch, Tel. 0157 347 906 35
Schepshaker Str. 4, 32351 Stemwede

1. Geschäftsführer:
Chris Krüger, Tel. 0151 525 573 77
Wellengrund 24, 32351 Stemwede

2. Geschäftsführer:
Tobias Jahnke, Tel. 0160 973 330 78
Zum Kanal 4, 32361 Pr. Oldendorf

Fußballfachwart:
Timo Meyer, Tel. 0151 701 961 43
Borge 1, 32351 Stemwede

Technischer Leiter:
Lars Culemann, Tel. 0151 507 031 42
Hügelstraße 8, 32351 Stemwede

1. Vorsitzender Jugendabteilung:
Kai Schlüter, Tel. 0151 466 729 76
Mehner Dorf 32, 32351 Stemwede

2. Vorsitzende Jugendabteilung:
Frank Rodenbeck, Tel. 0173 962 513 6
Am Bache 2, 32361 Pr. Oldendorf

Jugendgeschäftsführer:
Bernd Hüsemann, Tel. (05745) 25 12
Kalberkamp 12, 32351 Stemwede

Kontakt TuS Info:
Chris Krüger, Tel.: 0151 525 573 77
Wellengrund 24, 32351 Stemwede
Email: c.krueger@tus-levern.de

Vereinskonten:
Volksbank Lübbecker Land e.G.
IBAN: DE 0449 0926 5000 1289 7900
BIC: GENODEM1LUB

Sparkasse Minden-Lübbecke
IBAN: DE 2149 0501 0100 1000 7656
BIC: WELADED1MIN

Turn- und Sportvereinigung Levern e.V.
(TuS Levern)
Aufnahme - Erklärung

Der Unterzeichnete erklärt hiermit seinen Beitritt zur Turn- und Sportvereinigung Levern e.V. Die Vereinssatzung und die jeweils gültigen Beitragssätze werden von mir anerkannt.

Mitglieds-Nr._____ Name:_____ Vorname:_____ Geb.:____.____._____

Straße:_____ PLZ:_____ Ort:_____ Tel.:_____

Beitragssätze **Ich zahle** (zutreffendes bitte ankreuzen)

Schüler (bis 13 Jahre) und Rentner	Jahresbeitrag	**36,00 €**	☐
Jugendliche (bis 19 Jahre)	Jahresbeitrag	**48,00 €**	☐
Erwachsene aktiv	Jahresbeitrag	**72,00 €**	☐
Erwachsene passiv	Jahresbeitrag	**42,00 €**	☐
Familienbeitrag	Jahresbeitrag	**96,00 €**	☐

Ich bin ein Angehöriger eines Familienbeitrag zahlenden Mitglieds. ☐ Familienbeitrags-Nr. _____

_____ _____

Ort, Datum **Unterschrift (bei Minderjährigen Erziehungsberechtigter)**

Bei Minderjährigen bitten wir um Beifügung einer Einwohnermeldebescheinigung der zuständigen Gemeinde/ Stadt für die Beantragung der Spielberechtigung. Diese Bescheinigung gibt es bei der Gemeinde Stemwede kostenfrei.

Eine Kündigung ist schriftlich zum 30. Juni bzw. zum Schluss des Kalenderjahres möglich.

Erstellung eines SEPA-Lastschriftmandats.

Die Entrichtung des Betrages erfolgt durch Bankeinzug regelmäßig halbjährlich im 1. und 3. Quartal.

Zahlungsempfänger:	**Turn- und Sportvereinigung Levern e.V.**
Gläubiger-Identifikationsnummer:	**DE49 0000 0001 0344 65**
Mandatsreferenz:	**_____ (Mitglieds-Nr.)**
SEPA-Lastschriftmandat:	Ich ermächtige den TuS Levern, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TuS Levern auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.
Hinweis:	Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Nachname des Kontoinhabers: _____

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort: _____

IBAN: DE_____ **BIC:** _____

_____ _____

Ort, Datum **Unterschrift**

Barre
Natur
Alster
100 % Natur
Mit natürlichem Zitronensaft.
Natur Alster
Pilsener & Zitronensaft
Barre
Barre – Privatbrauer aus Leidenschaft.